

KLOSTER SPAZIERGANG



Liebe Gäste der Abtei Marienstatt!

Nach einem Besuch der Klosterkirche laden wir Sie zum „Kloster Spaziergang“ ein.

Auf einem Rundweg von 1,8 km lernen Sie die reiche Kulturhistorie von Marienstatt kennen.



Streckenlänge Rundweg: 1,8 km

etwa 25 Minuten Gehzeit

Weg gut begehbar

mit Wegesymbol gekennzeichnet

Das Kloster Marienstatt wurde 1222 von Zisterziensermönchen im Tal der Großen Nister, in der heutigen Gemarkung Streithausen, gegründet. Es ist ein heiliger Ort, eine weithin bekannte Marienwallfahrtsstätte und ein spiritueller Mittelpunkt der Region.

Das landschaftliche Umfeld ist von der Jahrhunderte währenden Geschichte der Abtei und von der Wirtschaftstätigkeit der Zisterziensermönche geprägt. Die Schönheit des Nistertales und die Vielfalt der Natur verleihen Marienstatt und der umgebenden Kulturlandschaft eine besondere Attraktivität.

Diese Klosterlandschaft Marienstatts können Sie auf einem kurzen Rundwanderweg näher kennenlernen. An sieben Stationen wird Ihnen eine Vielzahl von Themen rund um Marienstatter Klostergeschichte, Kulturlandschaft und Natur präsentiert. Sie sind herzlich zum Rundgang eingeladen!

INFORMATION

Touristinformation Hachenburg
Telefon 0 26 62 / 95 83 39
touristeninformation@hachenburg.de

ZISTERZIENSER
ABTEI **MARIENSTATT**



WEGBESCHREIBUNG, WISSENSWERTES + SEHENSWERTES

STATIONEN

Historische Nisterbrücke

- Eines der bekanntesten Bau-
denkmäler des Westerwaldes.

Der Auenwald

- Bekannt für seine biologische
Vielfalt und seinen Artenreichtum.

Die Große Nister

- Die Lage des Klosters an der Nister
ist typisch für die Zisterzienser.

Das Wehr

- Das aus Naturstein gefertigte Wehr
wurde in seiner jetzigen Form im
19. Jahrhundert errichtet.

Die Lehmgrube

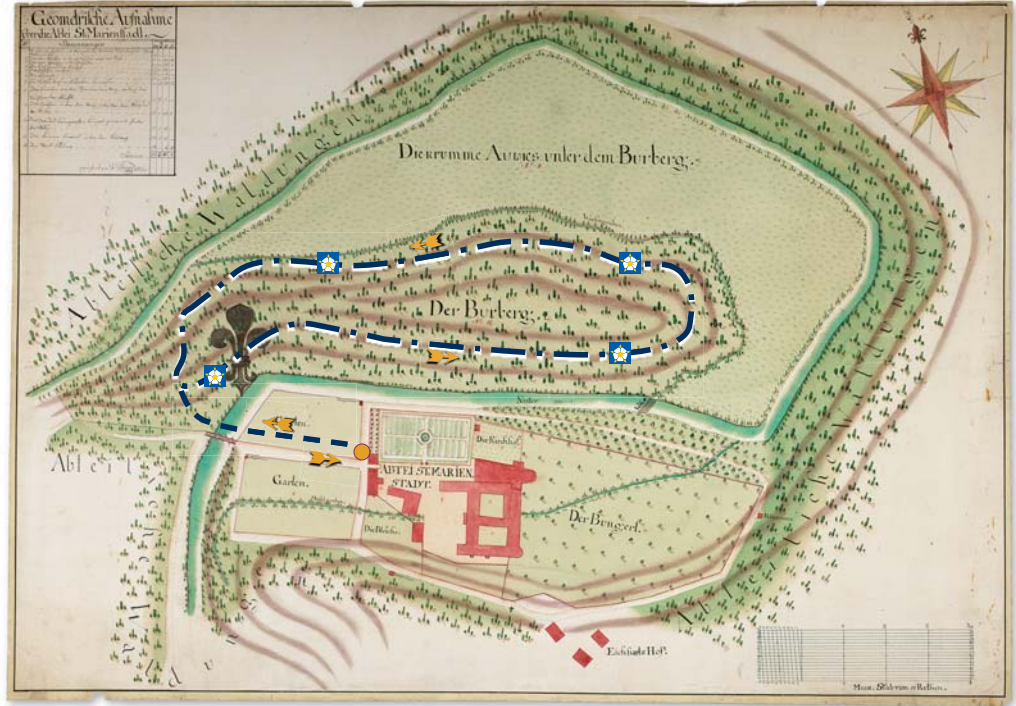
- Eine leichte Vertiefung im natür-
lichen Bodenrelief weist auf den
ehemaligen Lehmabbau hin.

Blick ins Nistertal

- Von hier an abwärts nennt man
den Naturraum landläufig die
„Kroppacher Schweiz“.

Das Felsenstübchen

- Hier befanden sich einst zwei Burgen,
Burg Nister und Burg Vroneck.



Geometrische Aufnahme der Abtei Marienstatt, 1804
Quelle: Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden

- START / ZIEL
- ★ — — — Kloster Spaziergang



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Diese Publikation wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL
unter Beteiligung der Europäischen Union, des Bundes im Rahmen der
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Kosten-
schutzes“ (GAK) und dem Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten,
durchgeführt.



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz